

Ermäßigungsstunden

Beitrag von „Mona L.“ vom 30. September 2013 20:39

Jetzt habe ich gerade auf der Seite <http://www.tresselt.de> folgendes entdeckt:

"Im Gegensatz zur schulübergreifenden Vertretungsreserve gibt es seit drei Jahren auch wieder eine schulinterne Vertretungsreserve. Diese wird daraus gebildet, dass jede Schule zu einem gewissen Prozentsatz überbesetzt wird. Für das Schuljahr 2013/2014 steht beispielsweise wieder zur Vermeidung von Unterrichtsausfall in den Grundschulen eine schulübergreifende Vertretungsreserve bei den Schülern im Volumen von landesweit 900 Stellen zur Verfügung (siehe [BASS 11-11 Nr. 6](#)).

Die flexiblen Mittel für den Vertretungsunterricht sollen weiterhin zur Verfügung stehen. Sie richten sich nach dem Sozialindex auf Schulebene und werden von der Bezirksregierung zugewiesen." [...]

"Achtung! Die Vertretungsreserve ist an den Schulen auch wirklich für Vertretung zu nutzen und darf nicht für andere Aufgaben missbraucht werden. Die Stunden dienen nämlich nicht zur Erfüllung der Studenten - auch nicht an unterbesetzten Schulen!"

Die Schulen sollten durch Konferenzbeschlüsse sicherstellen, dass die Vertretungsreserve auch ausschließlich für Vertretungszwecke genutzt wird, damit die Zahl der Vertretungsstunden gesenkt wird. Das Problem der Mehrarbeit ist nämlich durch diese 2%ige Vertretungsreserve keineswegs gelöst."

Also beruht die Berechnung auf komplizierten Daten, und die Anzahl ist je nach Bezirksregierung unterschiedlich. Auch bleibt es der Schule anscheinend komplett selbst überlassen, wie bzw. an wen sie diese Stunden verteilt. Selbst kann man das wohl kaum herausfinden.

Trotzdem, ich bin erstaunt, dass es diese Stunden scheinbar nicht an jeder Schule in NRW gibt.

Bei wem gibt es diese Stunden noch und wie werden sie verteilt?